

## 312603-2026 - Result

Germany – IT services: consulting, software development, Internet and support – Managed Services Enterprise Core Infrastruktur  
OJ S 88/2026 07/05/2026  
Contract or concession award notice – standard regime  
Services

### 1. Buyer

---

#### 1.1. Buyer

Official name: BARMER Beschaffung und Vergabe

Email: [ausschreibungen@barmer.de](mailto:ausschreibungen@barmer.de)

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a central government authority

Activity of the contracting authority: Health

#### 1.1. Buyer

Official name: HEK Hanseatische Krankenkasse

Email: [Beschaffungsmanagement@hek.de](mailto:Beschaffungsmanagement@hek.de)

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a central government authority

Activity of the contracting authority: Health

### 2. Procedure

---

#### 2.1. Procedure

Title: Managed Services Enterprise Core Infrastruktur

Description: Managed Services Enterprise Core Infrastruktur

Procedure identifier: 0196b3c5-e62f-4174-b056-eba4b79ad550

Internal identifier: TZB-EC-2025

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

##### 2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

Additional classification (cpv): 72220000 Systems and technical consultancy services, 72260000 Software-related services

##### 2.1.2. Place of performance

Town: Berlin

Postcode: 10969

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

##### 2.1.4. General information

Additional information: I. Soweit sich aus den Vergabeunterlagen nicht etwas anderes ergibt, erfolgt die Kommunikation ausschließlich elektronisch in deutscher Sprache über die Vergabepattform eVergabe.de. Eine Kommunikation mit dem AG auf anderem Wege als über die Vergabepattform im Zusammenhang mit dieser Ausschreibung ist unzulässig und kann zum Ausschluss des betreffenden Bewerbers oder Bieters vom weiteren Vergabeverfahren führen. Bieterfragen sind ausschließlich über das Nachrichten-Modul von eVergabe.de an die BARMER zu richten. Die Antworten werden im Rahmen einer Bewerberinformation allen registrierten Bewerbern über die Vergabepattform zur Verfügung gestellt. II. Fragen sind ausschließlich über das Nachrichtenmodul der Vergabepattform eVergabe.de in deutscher Sprache an die BARMER zu richten. Es ist deutlich zu machen, auf welche Vorgaben sich die Frage bezieht. Andere Stellen des AG werden keine Auskünfte erteilen. Telefonische Auskünfte werden nicht erteilt. Ausschließlich durch den AG in Textform erteilte Auskünfte sind verbindlich. Wir bitten Fragen, die den Teilnahmewettbewerb betreffen, bis zum 27.06.2025 zu stellen. Fragen zum Teilnahmewettbewerb, die nicht in der vorgenannten Frist an den Auftraggeber gerichtet werden, werden grundsätzlich nicht beantwortet. Der AG behält sich allerdings vor, verspätet gestellte Fragen noch zu beantworten, wenn er dies für sachdienlich hält. III. Angabe der Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden: Der Auftraggeber wird auf Basis der mit dem Teilhmeantrag vorgelegten Unterlagen, insbesondere der Angaben im Fragenkatalog, die Bewerber auswählen, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Anhand der Angaben im Fragenkatalog prüft der Auftraggeber zunächst, ob bei dem Bewerber Ausschlussgründe i.S.d. §§ 123 Abs. 1 und 4, 124 GWB vorliegen oder ausreichende Selbstreinigungsmaßnahmen i.S.d. § 125 GWB nachgewiesen wurden. Alle Verfahrensteilnehmer müssen ferner die im Fragenkatalog aufgeführten Ausschlusskriterien (A- Kriterien) zur Eignung erfüllen. Die Nichterfüllung von A-Kriterien führt zum Ausschluss vom Verfahren. Aus dem Kreis der Bewerber, die nicht nach §§ 123 Abs. 1 und 4, 124 GWB oder wegen der Nichterfüllens von A-Kriterien ausgeschlossen werden, wählt der AG mindestens drei bis maximal fünf Bewerber aus, die für den ausgeschriebenen Auftrag am besten geeignet sind. Für die Auswahl der zuzulassenden Teilnehmer wird dabei anhand der Wertung der nachfolgend aufgeführten Auswahlkriterien und Gewichtungen ein Ranking nach Maßgabe der erreichten Gesamtpunktzahl festgelegt: Ziffer 5.2 Fragenkatalog "Nutzerbasis: Anzahl aktiver Nutzer auf der Infrastruktur" - 15% Gewichtung, Ziffer 5.2 Fragenkatalog "Rechenzentrumsbetrieb On-Prem Hosting-Ansatz: Betrieb von physischen und virtuellen Servern (VMs) in einem zentralen Rechenzentrum - 15% Gewichtung, Ziffer 5.2 Fragenkatalog "Betriebsleistungen: Voll gemanagter Datenbank- und Middleware-Service produktiver Systeme - 15% Gewichtung, Ziffer 5.2 Fragenkatalog "Technischer Anwendungsbetrieb: Betreuung von produktiven Applikationen über deren gesamten Lebenszyklus hinweg und Verantwortung für Deployment, Incident Management, Performance-Optimierung und Lifecycle-Management - 15% Gewichtung, Ziffer 5.2 Fragenkatalog "Change- und Transition Management: Planung und Durchführung der Transition und Migration in neue Rechenzentrums-umgebungen innerhalb von maximal 14 Monaten - inklusive Test, Abnahme und Inbetriebnahme, ohne Unterbrechung des laufenden Betriebs" - 20% Gewichtung, Ziffer 5.2 Fragenkatalog "Plattformbetrieb: Betrieb einer dezidierten, lokalen Container-Plattform" - 20% Gewichtung. Die Auswahlkriterien werden entsprechend der im Fragebogenkatalog dargestellten Systematik bewertet: 1. Nutzerbasis: (max. 15 Punkte) • Durchschnittliche Anzahl aktiver Nutzer auf der Infrastruktur: maximale Punktzahl bei 18.000 oder mehr gleichzeitigen Nutzern. 2. Rechenzentrumsbetrieb On-Prem Hosting-Ansatz: (max. 15 Punkte) • Betrieb von physischen und virtuellen Servern (VMs) in einem zentralen Rechenzentrum: maximale Punktzahl bei 2.000 oder mehr Servern. 3. Betriebsleistungen: (max. 15 Punkte) • Voll gemanagter Datenbank- und Middleware-Service produktiver Systeme: maximale

Punktzahl bei 40 oder mehr Systemen. 4. Technischer Anwendungsbetrieb: (max. 15 Punkte) • Betreuung von produktiven Applikationen über deren gesamten Lebenszyklus hinweg und Verantwortung für Deployment, Incident Management, Performance-Optimierung und Lifecycle-Management: maximale Punktzahl bei 67 Applikationen. 5. Change- und Transition Management: (max. 20 Punkte) • Planung und Durchführung der Transition und Migration in neue Rechenzentrumsumgebungen innerhalb von maximal 14 Monaten – inklusive Test, Abnahme und Inbetriebnahme, ohne Unterbrechung des laufenden Betriebs: maximale Punktzahl bei 150 oder mehr Anwendungen. 6. Plattformbetrieb: (max. 20 Punkte) • Betrieb einer dedizierten, lokalen Container-Plattform: maximale Punktzahl bei Vorlage mindestens eines Referenzprojektes. Zur Wertung herangezogen wird jeweils die beste Ausprägung aus den eingereichten Referenzprojekten, welche die Mindestanforderungen erfüllen. Es kann maximal eine Gesamtpunktzahl von 100 gewichteten Punkte erreicht werden. Anhand der Gesamtpunktzahl wird die Reihenfolge für das Ranking festgelegt, wobei die höchste Punktzahl auf Platz 1 und dann entsprechend absteigend platziert wird. Ob bei einer hinreichenden Anzahl von geeigneten Bewerbern drei, vier oder fünf Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, entscheidet der AG nach pflichtgemäßem Ermessen. Er wird die Entscheidung danach treffen, ob angesichts der Unterschiede zwischen den Bewerbern im Ranking die Zulassung von mehr als drei Bieter mit Blick auf die Verfahrensziele sachdienlich erscheint. Sachdienlich ist die Zulassung insbesondere dann, wenn der Ranking-Wertungsabstand zwischen dem dritt- und viertplatzierten Bewerber geringer ist als zwischen dem zwei- und drittplatzierten Bieter (dann vier Bieter), bzw. – wenn danach mindestens vier Bewerber zugelassen werden – der Ranking-Wertungsabstand zwischen dem viert- und fünftplatzierten Bieter geringer ist als zwischen dem dritt- und viertplatzierten Bewerber (dann fünf Bieter). Kommt es infolge von Punktgleichheit dazu, dass mehrere Bewerber sich den letzten Platz, der zur Angebotsabgabe berechtigt, teilen, so werden diese alle zur Angebotsabgabe aufgefordert. IV. In Data Centern in Frankfurt befinden sich relevante Workloads/Services für Kernprozesse des Auftraggebers, die in Frankfurt verbleiben und nicht Bestandteil dieser Ausschreibung sind. Der Auftraggeber behält sich vor, die Standortanforderungen für die in dieser Ausschreibung anzubietenden Data Center nach Abschluss der indikativen Angebotsphase zu präzisieren, sofern bei der Prüfung der Angebote festgestellt wird, dass die vorgeschlagenen Data Center Standorte ein Latenzrisiko für die dort befindlichen Workloads/Services darstellen. In diesem Fall werden die betroffenen Bieter aufgefordert, im Rahmen der verbindlichen Angebote Maßnahmen zur Minimierung dieses Risikos vorzuschlagen, z.B. alternative Standorte für ihre Data Center. V. Fortsetzung Eignungskriterium "Technische und berufliche Leistungsfähigkeit": d) Eigenerklärung (Fragenkatalog), dass der Bewerber über eine Zertifizierung nach ISO/IEC 27001 verfügt, deren Anwendungsbereich die gesamte Dienstleistung der hier ausgeschriebenen Leistung umfasst. Falls die eigene Zertifizierung des Bewerbers nicht die gesamte Dienstleistung abdeckt, muss bei Eignungslieferung und Unterauftragsvergabe mindestens die Steuerung der Unterauftragnehmer durch die eigene Zertifizierung des Bewerbers nach ISO/IEC 27001 abgedeckt sein. Für den Fall, dass der Bewerber über keine solche Zertifizierung verfügt: Verfügt der Bewerber über einen (von externer Stelle bescheinigten und zum Zeitpunkt des Ausschreibungsverfahrens gültigen) vergleichbaren Nachweis i. S. v. § 49 Abs. 1 VgV (bitte den entsprechenden Nachweis benennen) für ein eingeführtes und angewandtes Informationssicherheitsmanagementsystem? Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, sich die vom Bewerber benannten Zertifizierungen und sonstigen Nachweise vorlegen und deren Inhalte erläutern zu lassen. Bei Bewerbergemeinschaften gilt die Frage für sämtliche Mitglieder. Bei Bewerbergemeinschaften muss die vorgenannte Sicherheitszertifizierung des Mitglieds der Bewerbergemeinschaft dabei in Bezug auf diejenigen Leistungen vorliegen, die das Mitglied im Rahmen seines Leistungsanteils bei der Ausführung des Auftrags erbringen

soll. Es handelt sich um eine Mindestanforderung. e) Eigenerklärung (Fragenkatalog) über C5-Testat: Der Bewerber erklärt, dass bei einem Einsatz von Cloud-Computing-Diensten zur Verarbeitung von Sozial- und/oder Gesundheitsdaten ein aktuelles C5-Testat gem. § 393 SGB V oder ein gleichwertiger Sicherheitsnachweis (Testat oder Zertifikat) nebst Maßnahmenplan gemäß § 1 C5-Gleichwertigkeitsverordnung im Hinblick auf die C5-Basiskriterien für den jeweiligen Cloud-Computing-Dienst spätestens bei Beginn der Datenverarbeitung vorliegen wird. Soweit der Bewerber den Cloud-Dienst als Kunde bezieht, erklärt er, dass spätestens bei Beginn der Datenverarbeitung die korrespondierenden Kriterien für Cloud-Kunden des dann vorliegenden C5-Testats umgesetzt sind. Ist der Bewerber selbst Cloud-Computing Dienst-Anbieter, sind zusätzlich die korrespondierenden Kriterien für Cloud-Kunden bei Angebotsabgabe ggü. dem Auftraggeber darzustellen. Diese Anforderungen gelten auch beim Einsatz von Unterauftragnehmern oder anderen Drittunternehmen, die ihre Leistungen unter Einsatz von Cloud-Computing-Diensten erbringen. Es handelt sich um eine Mindestanforderung.

**Legal basis:**

Directive 2014/24/EU

vgv -

Applicable cross-border law: n/a

## 5. Lot

---

### 5.1. Lot: LOT-0001

Title: Managed Services Enterprise Core Infrastruktur: Enterprise Core Services

Description: Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung ist die Bereitstellung zentraler IT-Services zur Unterstützung des IT-Betriebs und der digitalen Infrastruktur. Hierzu zählen auch das Input-, Output- und Archivmanagement, IT-Basisdienste sowie Intranet-Systeme. Weitere Aufgaben umfassen die Betreuung der Eigenentwicklungsplattform und der Testautomatisierung, den Betrieb von Data- und Analytics-Systemen, die Bereitstellung von Container- und Eventstreamingplattformen sowie die Verwaltung und den technischen Betrieb von Kaufsoftware. Die Einzelheiten ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung und den weiteren Vergabeunterlagen.

Internal identifier: LOT-0001

#### 5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

Additional classification (cpv): 72220000 Systems and technical consultancy services, 72260000 Software-related services

#### Options:

Description of the options: Der Vertrag kommt mit dem Zugang der Mitteilung über die Erteilung des Zuschlags an den Auftragnehmer zustande. Der Vertrag läuft zunächst bis zum 30.09.2032 („Ordentliche Vertragslaufzeit“). Der Vertrag verlängert sich sodann jeweils automatisch um 1 (ein) weiteres Jahr, sofern der Auftraggeber den Vertrag nicht mit einer Frist von 12 (zwölf) Monaten zum Ende der jeweiligen Laufzeit schriftlich kündigt. Die automatische Verlängerung erfolgt jedoch höchstens zweimal, sodass die Laufzeit des Vertrags spätestens am 30.09.2034 endet, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

#### 5.1.2. Place of performance

Town: Berlin

Postcode: 10969  
Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)  
Country: Germany

#### **5.1.2. Place of performance**

Town: Hamburg  
Postcode: 22041  
Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)  
Country: Germany

#### **5.1.3. Estimated duration**

Start date: 05/05/2026  
Duration end date: 30/09/2032

#### **5.1.6. General information**

Procurement Project not financed with EU Funds.  
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

#### **5.1.7. Strategic procurement**

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

#### **5.1.10. Award criteria**

##### **Criterion:**

Type: Price  
Name: Preis (Zuschlagsrelevante Gesamtangebotssumme)  
Description: Preis (Zuschlagsrelevante Gesamtangebotssumme)  
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)  
Award criterion number: 50

##### **Criterion:**

Type: Quality  
Name: Qualität  
Description: Qualität  
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)  
Award criterion number: 50

#### **5.1.15. Techniques**

##### **Framework agreement:**

No framework agreement

##### **Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

#### **5.1.16. Further information, mediation and review**

Review organisation: Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes  
Information about review deadlines: Sieht sich ein Bewerber durch die Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Hilft der Auftraggeber der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung gestellt werden. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht

spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: BARMER Beschaffung und Vergabe

Organisation providing offline access to the procurement documents: BARMER Beschaffung und Vergabe

Organisation providing more information on the review procedures: Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes

Organisation signing the contract: BARMER Beschaffung und Vergabe, HEK Hanseatische Krankenkasse

## 6. Results

---

Value of all contracts awarded in this notice: 1,00 EUR

### 6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: At least one winner was chosen.

#### 6.1.2. Information about winners

**Winner:**

Official name: Sopra Financial Technology GmbH

**Tender:**

Tender identifier: TZB-EC-2025

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 1,00 EUR

Subcontracting: No

**Contract information:**

Identifier of the contract: TZB-EC-2025

Date on which the winner was chosen: 05/05/2026

Date of the conclusion of the contract: 05/05/2026

Organisation signing the contract: BARMER Beschaffung und Vergabe, HEK Hanseatische Krankenkasse

#### 6.1.4. Statistical information

**Received tenders or requests to participate:**

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 5

## 8. Organisations

---

### 8.1. ORG-0001

Official name: BARMER Beschaffung und Vergabe

Registration number: 992-80322-57

Postal address: Lichtscheider Str. 89-95

Town: Wuppertal

Postcode: 42285

Country subdivision (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)

Country: Germany  
Email: [ausschreibungen@barmer.de](mailto:ausschreibungen@barmer.de)  
Telephone: +49 800-33300499-3981  
Internet address: <https://beschaffungen.barmer.de>

**Roles of this organisation:**

Buyer  
Group leader  
Organisation providing additional information about the procurement procedure  
Organisation providing offline access to the procurement documents  
Organisation signing the contract

**8.1. ORG-0002**

Official name: HEK Hanseatische Krankenkasse  
Registration number: 992-80322-57  
Postal address: Wandsbeker Zollstraße 86-90  
Town: Hamburg  
Postcode: 22041  
Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)  
Country: Germany  
Email: [Beschaffungsmanagement@hek.de](mailto:Beschaffungsmanagement@hek.de)  
Telephone: +4940-656961307

**Roles of this organisation:**

Buyer  
Organisation signing the contract

**8.1. ORG-0003**

Official name: Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes  
Registration number: 0  
Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 16  
Town: Bonn  
Postcode: 53113  
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Country: Germany  
Email: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)  
Telephone: +49 (0) 228 9499-0

**Roles of this organisation:**

Review organisation  
Organisation providing more information on the review procedures

**8.1. ORG-0101**

Official name: Sopra Financial Technology GmbH  
Size of the economic operator: Large  
Registration number: USt.-ID. DE815827479  
Postal address: Frankenstraße 146  
Town: Nürnberg  
Postcode: 20539  
Country subdivision (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)  
Country: Germany

**Roles of this organisation:**

Tenderer

**Winner of these lots: LOT-0001**

### 8.1. ORG-0102

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telephone: +49228996100

**Roles of this organisation:**

TED eSender

## Notice information

---

Notice identifier/version: 019dfc6b-f364-416e-9f4d-ed6fc1ab48fb - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 06/05/2026 11:28:48 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 312603-2026

OJ S issue number: 88/2026

Publication date: 07/05/2026